

DIE GAZETTE DES SOMMERS

Sonderausgabe Schwarzwasser

SCHATZFIEBER!

Wie der Gazette zu Ohren kam, grassiert im Süden Aquilars nahe der Grenze zu Osttal das Schatzfieber. Grabungsstätten und Ruinen locken seit einigen Tagen Glücksritter aller Art an. Die Gazette hat sich für ihre Leser umgehört:

„Wieso nur die anderen reich werden lassen?“, fragt zum Beispiel Schwertschwester Petiza. „Wir haben jahrelang umsonst für das Königreich die Knochen hingehalten, jetzt soll die Plackerei auch mal was abwerfen.“ Sie steht mit dieser Meinung nicht alleine. In Scharen strömen junge wie alte Abenteurer in den erst kürzlich wieder aus dem

Boden gestampften Flecken Schwarzwasser, um ihr Glück zu machen.



„Und warum nicht?“, will Thor Ragan von der Sonnengarde im Gespräch mit

der Gazette wissen. „Die Königin ist wer weiß wo, das Reich ist in guten Händen und falls doch ein Angriff aus Osttal kommt, sind wir gleich an der richtigen Stelle.“


„Sollen die Abenteurer nur kommen“, sagt Hannes, Wirt des *Lachenden Einhorns* in Schwarzwasser. „Wir haben Fässer voll Guldelfer Weines eingelagert, die wollen von all dem neuen Reichtum bezahlt werden. Ich bin jetzt seit einer Woche hier und der Laden brummt. Nicht schlecht für einen Ort, der bis letzten Monat leer stand und vergessen war.“

„Natürlich sind wir auf dem Weg nach Schwarzwasser“, lassen auch die Gaukler Gessa und Silvio Birkenzweig bei einer Rast am Weges-

rand mit einem Grinsen wissen. „An Vergnügungen soll es nicht mangeln. Je schäbiger der Flecken, desto leichter ist es, den Leuten das Geld aus der Tasche zu ziehen.“

Sind auch Sie dem Schatzfieber verfallen? Lesen Sie mehr in unserem Serviceteil: *Schatzsuche für Anfänger* ab Seite IV.


DIPLOMATISCHE EISZEIT

as Königreich des Sommers pflegt zurzeit keinerlei diplomatische Beziehungen mit dem Osttal. Bekanntermaßen war es der Gesandte des Osttals, Olof der Ältere, der das Geisterschiff gestärkt hatte, um als Bedingung für die Bannung des Geisterschiffes eine Heirat des Osttalkandidaten Shorat mit Königin Kristin zu erzwingen. (Die Gazette berichtete.) Der Botschafter des Königreiches, Ian von der langen Hand, wurde zurückberufen. Sein Aufenthaltsort ist unbekannt.

Eine offizielle Kriegserklärung, wie man sie nach den Drohungen Olofs im letzten Jahr erwarten musste, ist bislang bei Hofe jedoch

nicht eingegangen. Auf Anfrage lässt die Truchsessin durch den Herold ausrichten, das Königreich plane nicht, seinerseits Osttal den Krieg zu erklären. Von Reisen nach Osttal wird jedoch weiterhin abgeraten.

TRUCHSESSIN THYRA

ie Königin ist nicht bei Hofe, doch das Reich wird mit sicherer Hand regiert. Die weise Erzmagierin Thyra hat als oberste Beraterin der Königin eine altvertraute Rolle übernommen. Schon in der Vergangenheit oblag es immer wieder Thyra, die Staatsgeschäfte des Königreichs kommissarisch zu führen, wenn die Königin ihre Aufmerksamkeit vorwiegend wichtigeren Dingen widmen musste.



Die Truchsessin


Die Gazette freut sich, ihren

Lesern mitteilen zu können, dass die Truchsessin sich dabei offenbar nicht mehr auf den unsteten Narren Terken verlässt, der den Hof verlassen hat. Es ist bislang unklar, ob er auf diese Weise die Verantwortung für das Verschwinden der Königin übernehmen musste. Engster Berater der Truchsessin scheint damit Botschafter Lamandrión von Gheliand zu sein. Die Gazette ist sicher, dass dies den souveränen und erprobten Regierungsstil der Truchsessin nur bereichern kann.

ANZEIGE

Schatzgräber gesucht!
Eingespieltes Duo sucht neue Gefährten für lukrative gemeinsame Unternehmungen. Kommt nach Schwarzwasser zu Belle und Molgrom! Keine Heißsporne! Erst denken, dann zuschlagen!

PREISVERLEIHUNG

n einer festlichen Zeremonie verlieh die Akademie zu Imrith den diesjährigen Cantaladochadrian-Preis für magische Forschung an den Präzeptor Lohengrin. In einer fünfständigen Festrede hob


Gideon von Golan insbesondere Lohengrins Forschungen in magischer Mechanik und sein Studium magischer Artefakte hervor.



Die Preisübergabe

Der Präzeptor (ein Ehrentitel für erfahrene Lehrer aus Imrith) befindet sich zur Zeit auf einer Forschungsreise, weshalb der mit 1000 Goldstücken dotierte Preis stellvertretend von seiner letzten wachen Schülerin, Sophia von Imrith, in Empfang genommen wurde.

TOUR D'ÉTÉ

ach seiner Ernennung zum königlichen Tanzlehrer ist der beliebte Tanzmeister Marc de Champagne zu einer sommerlichen Tour durch das König-

reich aufgebrochen. Die Gazette sprach vor seiner Abreise mit dem katzenhaft gewandten Charmeur.

Gazette: „Werter Meister, was wünschen Sie mit Ihrer sommerlichen Reise zu bewirken?“

M.d.C.: „Ich möchte lehren, lehren, lehren. Wissen Sie, meine Teuerste, mit großem Talent geht auch große Verantwortung einher.“

Gazette: „Es ist so bewundernswert, dass Sie auch dem gemeinen Volk die höfische Kultur näher bringen.“

M.d.C.: „Mais non, wo denken Sie hin! Mein Talent ist verschwendet an Nordmarktrampel oder Eiszapfen aus Imrith. Nur wenige ausgesuchte Stationen. Der Hof von Sambriet, der Hof von Güldenfels, der Hof von Aquilar. Orte, an denen man zu leben weiß, an denen eine gewisse Kultur den angemessenen Untergrund für meine Tanzschritte gelegt hat.“

Gazette: „Ach so. Wir danken jedenfalls für dieses Gespräch.“


ANZEIGE

Es ist nie zu spät!



Würdevolle Bestattungen, Wiederbelebungen, Mumifizierungen von einem Meister seines Faches. Bestattungsinstitut *Letzte Träne*, Schwarzwasser. Zeigt diese Anzeige bei Antos Habata vor und bekommt einen Rabatt!

WO IST DIE KÖNIGIN?

eit ihrem plötzlichen Verschwinden vor einem Jahr ist Königin Kristin nicht mehr öffentlich in Erscheinung getreten.

Augenzeugenberichte, sie sei vom Räuberhauptmann Ian von der langen Hand mit Hilfe der Weltenräuber vom Altar weg entführt worden, hat der Hof stets entschieden dementiert.

„Ja, es gab turbulente Szenen während der beinahe zustande gekommenen Hochzeit mit Osttal“, lässt die Truchsessin durch den Herold mitteilen, „und ja, die Königin tritt gerade

nicht öffentlich in Erscheinung. Seien Sie aber versichert, dass sie wohl auf ist und sicher schon bald wieder die Regierungsgeschäfte übernehmen wird.“


Eine wohlunterrichtete Quelle aus Aquilar klingt allerdings weniger optimistisch: „Auf mein Wort, wir haben keinen blassen Schimmer, wo Kristin steckt“, gesteht Lady Kaldreh (Name von der Redaktion geändert). „Und wenn wir es nicht wissen... Scheint eine Art Familienfluch zu sein. Ihre Schwester ist ja vor Jahren genauso verschwunden. Lebt sie noch? Benötigt sie Hilfe? Wird sie jemals an den Hof zurückkehren? Wir wissen es nicht.“

ANZEIGE

Auch Du kannst einen Spaten halten!

Geld machen mit kalkuliertem Risiko: Langjährige Schatzjäger wollen sich neue orientieren und suchen zur Komplettierung ihres Trupps sympathische Neulinge, die nicht ohne zu denken in die erstbeste Ruine rennen. Wer tot ist, kann nicht mehr reich werden! Erkundigt Euch im *Lachenden Einhorn* zu Schwarzwasser nach Rhona und Thom!

SCHATZSUCHE FÜR ANFÄNGER

eich werden leicht gemacht: Die Gazette hat die Schatzjägerin Belle interviewt, die mit ihrem Fund eines sogenannten Steines der Macht das gegenwärtige Fieber ausgelöst hat.



Schatzjägerin Belle

Gazette: Was ist so besonders an Ihrem Fund in Schwarzwasser, dass alle Welt an nichts anderes mehr denken kann?

Belle: Das Fieber ist durch die Funde nicht zu erklären. Die Leute sind verrückt. Aber so viel stimmt natürlich, dass hier eine Menge zu holen ist. Der ganze Wald ist voll mit uralten Ruinen, die noch niemand vorher berührt hat.

Gazette: Sie glauben also nicht, dass Ihr Fund ein Einzelstück war?

Belle: Oh nein. In diesem Wald lagern noch eine Menge Schätze, da bin ich ganz sicher.

Gazette: Wenn mich jetzt nach Schätzen giert, was muss ich da tun?

Belle: Erst mal muss Ihnen klar sein, dass Schatzjägerei nichts für Einzelgänger ist. Eine Gruppe von vier Leuten sollte man schon zusammen haben.

Gazette: Und dann könnte ich mit meinen drei Gefährten in den Wald ziehen und etwas finden?

Belle: Langsam! Wissen Sie, wo Grabungsstätten oder Ruinen zu finden sind? Sie müssen schon die Fähigkeiten einer Schatzsucherin mitbringen – oder Leute finden wie Molgrom und mich, die es Ihnen beibringen.

Gazette: Wie schwer kann das schon sein?

Belle: (Lacht.) Im Ernst, wenn Sie eben können, nehmen Sie sich Profis mit. Wir suchen übrigens gerade... Ohne eine grundlegende Fähigkeit, Schätze aufzuspüren, irren Sie doch nur durch den Wald. Und wenn Sie dann etwas gefunden haben – wissen Sie, wie man

sich gegen Flüche schützt? Wie man Siegel bricht, ohne den Inhalt zu zerstören? Kennen Sie sich mit Fallen, Wegelagerern und anderen Gefahren aus?

Gazette: Aber ich könnte mir mit drei anderen irgendwo die Grundlagen beibringen lassen und dann einfach mal los ziehen, um zu schauen, ob ich etwas finde? Man muss sich doch gerade beeilen, damit nicht schon alles abgegrast ist?

Belle: (Schnaubt.) Amateure! Aber ja, natürlich können Sie das. Viel Glück!


Gazette: Vielen Dank für das Gespräch!

ANZEIGE

Ankauf/Verkauf

Magische Artefakte kauft, verkauft und macht nutzbar Sallah. Erfülle (fast) jeden Wunsch! Versucht nicht, mich zu finden; ich finde Euch!

GEHEIMNISVOLLE ÜBERFÄLLE

ie Landbevölkerung ist verunsichert und verängstigt: Verschiedene Dörfer und Gehöfte in den

Kernlanden und Aquilar sind in den letzten Monaten Opfer mysteriöser Gewalt geworden. Die Überfälle sind stets brutal, selten gibt es Überlebende. Schafe wurden gerissen, Hirten kamen zu Tode, aber auch Speisekammern wurden ausgeraubt. Die Behörden gehen daher von einer Räuberbande in Begleitung mehrerer großer Hunde aus. Kreuz und quer zieht sich die Spur der Gewalt, ohne dass es bislang gelungen wäre, die Bande zu stellen.



Das Werk der Bande

Da die Behörden versagen, haben Privatleute auf eigene Faust die Jagd aufgenommen. Altan aus Guldensfels mag nicht an die offizielle Version glauben, wie er Caspar von Erkenthal exklusiv verriet: „Es ist ein Monster, das erkenne ich gleich. Ich folge dem Ding nun seit Monaten, aber es ist schlau, sehr schlau. Aber das bin ich ja auch, ich werde es schon gefangen nehmen. Noch etwas: Wenn du das druckst, bist du ein toter Mann! Ich kann keine Schaulusti-

gen gebrauchen, die mir die Spuren verderben!“

Die Gazette wünscht trotzdem viel Erfolg!

ANZEIGE

Wer will reich werden?
Erfahrener Schatzgräber leitet Neulinge an. Faires Teilen ist eine Selbstverständlichkeit! Fragt im *Lachenden Einhorn* zu Schwarzwasser nach Nathan.

DIES & DAS

WAHRE LIEBE

Ich, schuppig, Feueratem, habe Dich, weiße Kutte, weiße Haare gesehen und Dich ins Herz geschlossen. Wenn es Dir auch so geht, melde Dich unter Chiffre D!n!f4n

SELBSTHILFEGRUPPE

Fühlst Du Dich missverstanden? Bist Du einen Schrank voller Pelze, Leder und grüner Hemden leid? Die Selbsthilfegruppe ‚Nordmarkschwäne‘ trifft sich jeden Dienstagabend. Lass auch Du Deinen inneren Schwan fliegen! Kontakt vermittelt Bruder Crynn.

GOLDENE FRUCHT

Diskrete detektivische Hilfe in persönlicher Angelegenheit gesucht. Gute Bezahlung. Interessenten können mich Freitag, zwei Stunden vor Mitternacht, an der alten Schmiede in Schwarzwasser treffen.

ZU VERKAUFEN

Prima Zweimaster ohne Segel (verbrannt) sowie mit kleineren Schäden am Rumpf nach Zusammenstoß mit Trollballfeld sucht neuen Eigentümer. Fragt im Häfenbund nach Yvaine.

PROFESSIONELLE GELDANLAGE

Hohe geistige Rendite, ewiges Seelenheil, Vergebung aller Verfehlungen gegen Spende an ehrwürdigen Orden erhältlich, auf Wunsch auch schriftlich. Chiffre Gr3g0r&Lü54n0e

ANANAS

Benötige Spürnasen, die in einer delikaten Mission die Klappe halten können. Gute Bezahlung. Neugierig? Trefft mich Freitag, zwei Stunden vor Mitternacht,

an der Brücke in Schwarzwasser.

HEISSER BREI

I., wenn Du es bist und Du weißt, wer ich bin, lass uns nicht länger so tun als kennen wir uns nicht. Sprich mich einfach an, T.

VON LANGER HAND

Fortsetzungsroman Folge 267

Was bisher geschah: Der Räuberhauptmann hatte von der Hochzeit erfahren. Die Vorbereitungen waren schwierig. Aber er hat es vollbracht. Was wird sie sagen? Schließlich gibt es einen Grund, weshalb er sie nicht gebeten hat, mit ihm zu fliehen. Und kein Plan überlebt den ersten Kontakt mit dem Feind. Was ein Schock, als ihnen (fälschlich!) nachgewiesen wird, längst verheiratet zu sein! Nun muss er handeln. Und das tut er, glanzvoll, schnell, sie alle düpierend. Die Fassungslosigkeit auf den Gesichtern der Hochzeitsgäste!

In dieser Woche: Nichts Neues vom Räuberhauptmann. Unsere Leser mögen sich gedulden...

ANZEIGE

Fieber u. Brand



Medici

Bevor es zu spät ist!
Best Care Anywhere, Erfahrung im Feld, Kompetenz im Angesicht der Gefahr, unschlagbar günstige Preise bieten Nicholas Arthur ‚Brand‘ Calvin und Johann ‚Fieber‘ Wallenstein. Amputationen im Doppel billiger. Rundumversorgung als Komplettpaket erhältlich. Heilung ganz ohne Magie!

IMPRESSUM

Herausgeber: Freiherr
Friedhelm Federkiel

Redakteure: Caspar von
Erkenthal, Peter Kruder,
Henriette Kupferstecher

Schnellzeichner: Aaron
aus der Nordmark